

Berlin, den 08.01.2021

Liebe Schulgemeinde der ESN,

wir übermitteln Ihnen hier eine **aktualisierte Version des heutigen Elternbriefes von 17:30 Uhr**. In jenem Elternbrief hatten wir ausführlich begründet, warum wir von den Senatsvorgaben abweichen wollten. Durch die nun vollzogene Kehrtwende des Senats sehen wir uns bestätigt, wollen aber an dieser Stelle ein paar Worte über die aktuellen Geschehnisse verlieren.

Das, was sich in den letzten Tagen und heute abgespielt hat, steht exemplarisch für den Ressourcenfraß, dem die Berliner Schulen seit Beginn der Pandemie ausgesetzt sind. (Wenn Sie einen Einblick in die zeitintensiven - und nun hinfälligen - Planungen bekommen wollen, empfehlen wir Ihnen die Lektüre des nun nicht mehr [aktuellen Elternbriefs](#) von 17:30 Uhr.)

Hatten wir in den ersten Monaten der Pandemie noch Verständnis für kurzfristig erfolgende Eingriffe in die Schulorganisation, so sind wir inzwischen bestürzt über das Agieren des Senats.

Nachdem die von Wissenschaftlern eindringlich geforderte Verlängerung und Verschärfung des Lockdowns bundesweit beschlossen wurde, hat sich Frau Scheeres am Mittwoch unvermittelt dazu entschieden, die Berliner Schulen stufenweise wieder zu öffnen. Mit dieser Entscheidung wäre nicht nur die Gesundheit von Schüler\*innen, Familien und Lehrer\*innen gefährdet worden, es wäre vor allem die so dringend gebotene Senkung der Infektionszahlen aufs Spiel gesetzt worden. Eine drastische Senkung der Infektionszahlen ist aber gerade jetzt - man blicke nach England oder Irland und die Gefahr der dortigen Virusmutation B117 - eine Voraussetzung, damit mittelfristig ein auch nur halbwegs normaler Schulalltag wieder Einzug halten kann.

Corona wird uns leider noch länger begleiten. Wir erwarten vom Berliner Senat ein vorausschauendes und verantwortungsvolles Handeln. Was wir in den letzten Tagen erlebt haben, macht uns fassungslos.

#### **Für unsere Schule gilt Folgendes:**

1. Die Schule bleibt vorerst weiterhin geschlossen. Es findet **wie gehabt Distanzunterricht** und eine **Notbetreuung** im Hort statt (s.u.).
2. In der Woche vom 11.1.-15.1. werden die **Nachschiebtermine** angesetzt. Die SuS werden von den jeweiligen Fachlehrern (per Mail) informiert, wann und in welchem Raum das Nachschreiben der Klausuren und Klassenarbeiten stattfinden wird (bitte am Tag der Klausur/Klassenarbeit auch die Aushänge im Schulgebäude beachten).
3. Die **Klasse 7c** schreibt die **Klassenarbeit** im Fach Mathematik am 18.1.2021. Der **9. Jahrgang** schreibt die **Klassenarbeit im Fach Mathematik** bei Frau Clauß ebenfalls am 18.1.2021. Der Zeitpunkt und die Räume werden den SuS rechtzeitig mitgeteilt.
4. Bis zur Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts werden die **Beratungen zur 5. PK** digital durchgeführt, die Prüflinge nehmen bitte, wenn sie einen Beratungstermin wünschen, Kontakt mit den Prüfenden auf.

\*\*\*

### Für die Hortbetreuung und die Grundschüler\*innen gilt weiterhin:

#### Im Zeitraum des vollständigen Schul-Lockdowns:

Im Hort ist eine **Notbetreuung** für die Kinder der Klassenstufen 1-6 eingerichtet worden. Wir bitten darum, dass die Notbetreuung nur in Anspruch genommen wird, **wenn keinerlei andere Möglichkeit der Betreuung besteht**. Im Sinne des **Infektionsschutzes** ist es wichtig, dass so wenig Kontakte wie möglich entstehen! Wenn in der Notbetreuung SuS annähernd in Klassenstärke betreut werden müssen, widerspricht dies dem Ziel des Lockdowns. Sollte der Umfang der in der Notbetreuung zu betreuenden Kinder deutlich ansteigen, so müssten auch Lehrkräfte für diese Betreuung herangezogen werden. Diese Lehrkräfte fallen dann für die Erteilung des Online-Unterrichts aus. Für jedes Kind oder jeden Mitarbeiter mit einem positiven Corona-Testergebnis wird vom Gesundheitsamt eine Quarantäne für die jeweilige Kohorte ausgesprochen werden. Auch daher ist es wichtig, **die Anzahl der Kinder in der Notbetreuung so gering wie nur möglich zu halten**.

Die SuS der **Klassenstufen 1-3** werden von 07.30-16.00 Uhr und die der **Klassenstufen 4-6** von 08.30-15.00 Uhr betreut. Die **erweiterte Notbetreuung** von 06.00-07.30 Uhr und von 16.00-18.00 Uhr ist nur für die SuS der Klassenstufen 1-3 möglich und wenn die Eltern einen **Arbeitszeitnachweis** darüber erbringen, dass sie auch vor 07.30 Uhr oder nach 16.00 Uhr beruflich tätig sind. Grundsätzlich ist der Nachweis der Tätigkeit in einem **systemrelevanten Beruf** von mindestens einem Elternteil Voraussetzung für eine Notbetreuung. Eine Tätigkeit im Homeoffice wird nicht anerkannt.

Die Kinder nehmen in der Betreuung am Distanzunterricht ihrer Klassen teil. Dafür ist es notwendig, dass die Kinder ihren **Stundenplan** mit den entsprechenden Terminen sowie ihr **Passwort** dabei haben. Im Hort sind ausreichend Chromebooks für die Kinder vorhanden. Die Möglichkeit, sich mit eigenen Geräten im Schul-WLAN anzumelden, besteht nicht.

\*\*\*

Der [ESN-Corona-Stufenplan](#) wurde aktualisiert. Es wurden Informationen zum Distanzunterricht während des vollständigen Lockdowns eingefügt.

\*\*\*

### Regelung für die Abschlussprüfungen des 10. Jahrgangs:

Die **Eltern-Schüler-Gespräche** im 10. Jahrgang am 28. Januar werden digital stattfinden. Die Klassenleitungen laden die SuS und Eltern gestaffelt dazu ein. In dem Gespräch wird vor allem auch die Prognose des zu erwartenden Abschlusses formuliert werden.

Die **Beratungsgespräche für das 4. Prüfungsfach im MSA** werden digital stattfinden. Ab dem 6. Januar müssen mindestens drei Gespräche pro Prüfungsgruppe stattfinden. Die SuS nehmen bitte Kontakt mit ihren Prüfenden auf.

\*\*\*

**Regelung für die Beratung der 10. Klassen für den Übergang in die gymnasiale Oberstufe sowie die Laufbahnberatung der 11. und 12. Klassen:**

**Die Beratungen** beginnen nach den Winterferien. **Anmeldeschluss für die Aufnahme in unsere neuen 11. Klassen im Schuljahr 2021/22 ist der 5. März 2021.** Am "Tag der offenen Tür" wird es die Möglichkeit geben, Kontakt mit der Oberstufenkoordinatorin aufzunehmen, um z.B. Fragen hinsichtlich eines Auslandsaufenthaltes in der E-Phase o.Ä. zu klären. Es wird spätestens Mitte Februar eine zentrale Sek-II-Infoveranstaltung geben.

**Neue Senatsvorgaben für den 10. Jahrgang für das 1. Halbjahr 20/21:**

Im **10. Jahrgang ist nun ein Wechsel auf Antrag in einen ER-Kurs in zwei Fächern zulässig.** Im Rahmen der Eltern-Schüler-Gespräche, die Sie am 28. Januar 2021 mit der Klassenleitung Ihres Kindes führen werden, ist dies ein wichtiger Aspekt, der als Neuerung beachtet werden sollte. Sprechen Sie die Klassenleitung darauf an, wenn es um die Planung des weiteren schulischen Weges Ihres Kindes im 10. Jahrgang geht.

\*\*\*

Die **Zeugnisse** der Klassen **4 bis 12** werden nach den Winterferien ausgegeben. Für den **13. Jahrgang** findet die Zeugnisausgabe am 13.1.2021 nach Terminvereinbarung statt.

\*\*\*

Wir werden Sie über die weitere Organisation des Schuljahres weiterhin schnellstmöglichst mithilfe unserer [Homepage](#) informieren.

\*\*\*

Wir wünschen Ihnen und Euch weiterhin Gesundheit und Durchhaltevermögen und alles Gute!

Mit freundlichen Grüßen

Petra Maciejewski  
Grundschulkoordinatorin

Beate Müller  
Mittelstufenkoordinatorin

Annette Malur  
Oberstufenkoordinatorin

Thorsten Knauer-Huckauf  
Schulleiter

Oliver Heimrod  
stellvertretender Schulleiter